



Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
Friedenstraße 40, 81671 München

Bezirksausschuss 3
Frau Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

Ingenieurbau
Wasserbau und Bauwerksunterhalt
Grundsatzangelegenheiten
BAU-J30

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: 089 233 [REDACTED]
Telefax: 089 233 [REDACTED]
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
23.03.2023

Höhlenmalerei in der Maxvorstadt

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05008 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 3 Maxvorstadt
vom 10.01.2023

Sehr geehrte Frau Dr. Jarchow-Pongratz,

mit Ihrem Antrag vom 10.01.2023 bitten Sie die Landeshauptstadt München, die Unterführung am Oskar-von-Miller-Ring für die Street Art-Szene als „Legal Wall“ zur Verfügung zu stellen. Zudem sollen Abfallbehälter für die Spraydosen aufgestellt und wöchentlich geleert werden.

Als Eigentümer des Unterführungsbauwerks nimmt das Baureferat hierzu wie folgt Stellung:

Grundsätzlich eignet sich das Unterführungsbauwerk aus technischer Sicht für Street Art-Gestaltungen. Teilbereiche der Unterführungswände sind im Eigentum der Stadtwerke München GmbH. Etwaige Gestaltungsarbeiten sind daher ebenso mit den Stadtwerken München abzustimmen.

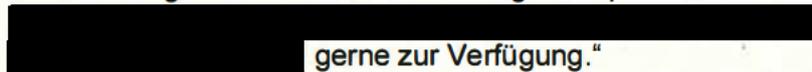
Wie Sie in Ihrem Antrag richtig erwähnen, wird die Unterführung voraussichtlich im Jahr 2024 aufgelassen. Eine Überlassung der Wandflächen für Gestaltungen an das für die Koordinierung und Unterstützung von Street Art-Projekten zuständige Kulturreferat ist bis zu der geplanten Auffassung denkbar.

Die zuständige Abteilung im Kulturreferat hat uns zu Ihrem Antrag eine Stellungnahme übermittelt, die wir Ihnen im Folgenden weitergeben:

„Eine Freigabe als Hall of Fame erscheint aufgrund der beschriebenen zeitlich beschränkten Nutzungsdauer nicht sinnvoll. Neben der seit Ende der 1980er Jahre als Hall of Fame freigegebenen Außenwand des Viehhofs in der Tumblinger Straße steht seit Ende Juli 2022 eine weitere Wandfläche in der Thalkirchner Straße örtlichen Künstler*innen zur Verfügung. Zusätzlich zu diesen Flächen benötigt die örtliche Szene dauerhaft verfügbare Wandflächen. Das Kulturreferat bemüht sich laufend, Immobilieneigentümer*innen zu überzeugen, das Angebot an derartigen Flächen auszubauen und begrüßt daher grundsätzlich Vorschläge für Halls of Fame aus den Bezirksausschüssen.

Da auch die Flächen für andere Gestaltungen im Bereich Graffiti oder Street Art begrenzt sind wird sich das Kulturreferat für eine ggf. einmalige Graffiti-Aktion in Form einer Graffiti-Jam oder für eine anderweitige einmalige Gestaltung im Rahmen eines Festivals oder ähnliches einsetzen. Wenn eine konkrete Gestaltung geplant ist, wird Sie der Fachbereich im Kulturreferat gerne darüber informieren.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Kolleginnen per E-Mail unter:



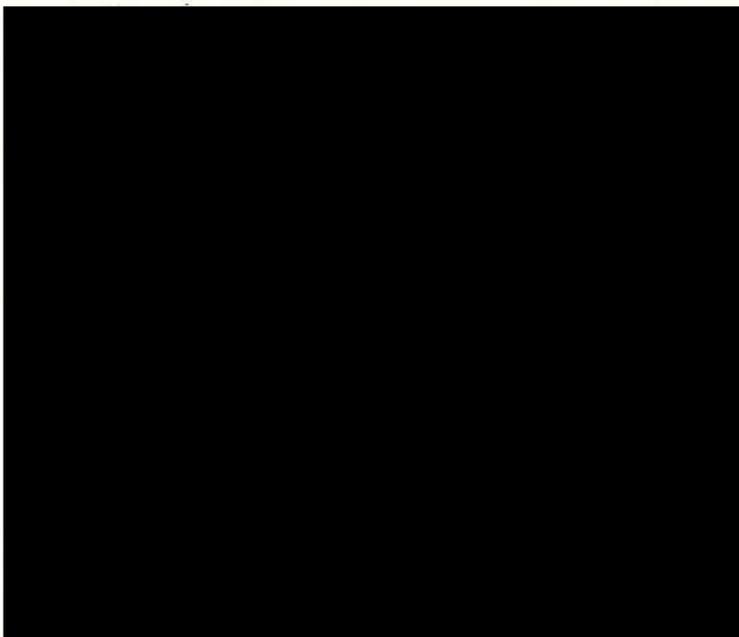
oder telefonisch unter:

 gerne zur Verfügung.“

Das bedeutet, dass das Kulturreferat für die temporäre Flächennutzung bis zur Auflassung der Unterführung als Ansprechpartner fungiert. Bitte stimmen Sie daher die weiteren Punkte mit dem Kulturreferat ab.

Wir hoffen, mit diesem Schreiben Ihr Anliegen beantwortet zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



gez.